

Anlage 1

Schulmanager-Online

Informationspflicht gemäß Art. 13 DSGVO

Datenschutz

Bei der Nutzung von Online-Diensten ist der Datenschutz besonders wichtig. Wir möchten Sie daher genau über die Datenverarbeitung im Schulmanager online informieren.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung über die Plattform Schulmanager online dient rein dem Zweck, zur Bereitstellung von Lernaufgaben und organisatorische Abläufe zwischen Schule und Elternhaus zu vereinfachen und dabei Papier und zusätzliche Telefonate bei Routineabläufen wie Elternbriefe oder Krankmeldungen zu sparen.

Art der Daten

Zusätzlich zu den Daten über Ihr Kind, die an der Schule sowieso schon vorhanden sind (Name, Vorname, Zugehörigkeit Klasse und Gruppen, Fehlzeiten, Leistungsdaten, Buchungsdaten wie z.B. Elternsprechtag), fallen folgende weitere Daten an. Im Wesentlichen sind das die Daten, die Sie selbst mit der Plattform übermitteln, wie Ihre Kontakt-E-Mail-Adresse oder Zeitpunkte der Lesebestätigung von Elternbriefen, der Krankmeldungen bzw. Beurlaubungen oder auch den Zeitpunkt der Abgabe einer schriftlichen Entschuldigung. Über Schulmanager online können Sie Einsicht in den Stunden- und Vertretungsplan Ihres Kindes nehmen, Klassenarbeitstermine und Termine der Klasse bzw. öffentliche Termine der Schulgemeinde einsehen sowie Lehrkräften Nachrichten schicken. Die Lehrkräfte haben auch die Möglichkeiten den Schülern Nachrichten zu schicken. Sollten Sie noch genauere Informationen über die Art der Daten wünschen, können Sie jederzeit Einsicht in die Beschreibung der Verarbeitungstätigkeit über die Plattform nehmen. Wir möchten darauf hinweisen, dass fehlerhafte Daten nach Anforderung korrigiert werden (Art. 16 DSGVO). Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art.15 DSGVO).

Sicherheit der Daten und Zugriff auf die Daten

Die o.g. Daten werden technisch auf der Plattform „Schulmanager Online“ gespeichert und nur innerhalb dieser Plattform verwendet. Zugriff auf alle Daten haben nur die Schulleitung, das Sekretariat und ggf. der Systembetreuer der Schule. Durch das in der Plattform integrierte Rechtesystem wird sichergestellt, dass jeder weitere Nutzer nur die Daten sehen kann, die er sehen darf. So kann jeder Lehrer beispielsweise nur die Daten der Schüler bearbeiten, die er aktuell in der Stunde unterrichtet. Sowohl die Speicherung als auch die Übertragung der Daten erfolgen verschlüsselt, so dass kein unbefugter Dritter die Daten lesen kann. Die Anmeldung bietet die Möglichkeit einer zwei-Faktor-Authentifizierung. Der Server, auf dem das System läuft, steht in einem Rechenzentrum in Düsseldorf mit zertifizierter Informationssicherheit (ISO 27001).

Weitergabe und Löschung der Daten

Nach Ende der Schulzeit bis spätestens zum Ende des Kalenderjahres, in welchem die Schulzeit endet, löscht die Schule die Benutzerkonten. Sollte die Einwilligung widerrufen bzw. der Verarbeitung der personenbezogenen Daten widersprechen, werden die Benutzerkonten innerhalb von einer Woche nach Widerruf der Einwilligung bzw. Widerspruch in die Verarbeitung gelöscht.

Einverständnis

Sie können die Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Aus dem Widerruf entstehen Ihnen keine Nachteile. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Ferner haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn die Verarbeitung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO erfolgt (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).